

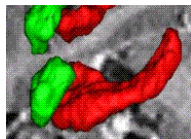
# Abteilung Neuropädiatrie

- **Therapiestudien** neuromuskulärer und neurologischer Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter:

- **Geno-/Phänotypanalysen** neuromuskulärer Erkrankungen

- Integration neurologischer lebenslimitierender Erkrankungen in die **spezialisierte pädiatrische Palliativversorgung**

- **Neuroimaging**



Darstellung der MR-volumetrischen Messungen des Hippocampus und der Amygdala, Abb. 6

Verlauf der Cardiomyopathie bei Mb. Pompe unter Enzymersatztherapie. (Daten aus der Zulassungsstudie, Nicolino M et al, 2009), Abb. 1

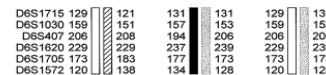
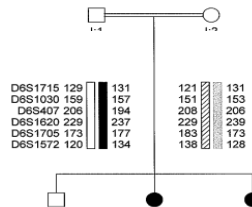


Abb. 2

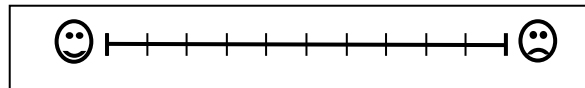


Abb. 3

Visuelle Analogskala (VAS, Abb. 3) zur Untersuchung der Lebensqualität bei Kindern mit neurologischen lebenslimitierenden Erkrankungen, Abb. 4

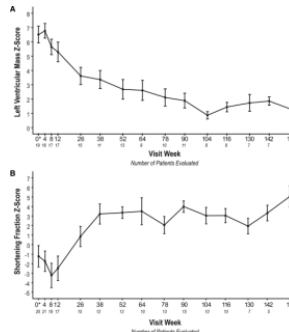


Abb 1

Kopplungsanalyse bei einer Familie mit kongenitaler Muskeldystrophie mit alpha-Dystroglykandefizienz, Abb.2

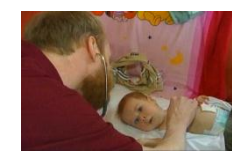
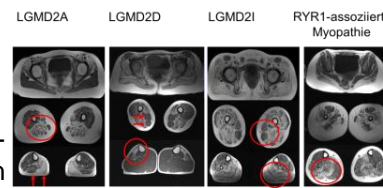


Abb. 4



Muskel-MRT können in der Differentialdiagnose neuromuskulärer Erkrankung einen wichtigen Beitrag leisten. Spezifische Befallsmuster geben Hinweise auf die zugrunde liegende (genetische) Erkrankung. Im Bild verschiedene Formen der Gliedergürteldystrophie (LGMD), Abb. 5

Abb. 5